

6. März 2012

LH Pröll überreichte „Goldenes Komturkreuz“ an General Entacher „Mit Leib und Seele dem Soldatentum verbunden“

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte am heutigen Dienstag, 6. März, das „Goldene Komturkreuz des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“ an General Mag. Edmund Entacher, Chef des Generalstabes des Österreichischen Bundesheeres.

Im Rahmen seiner Laudatio bedankte sich der Landeshauptmann bei Entacher für die „Treue gegenüber dem Bundesland Niederösterreich über viele Jahrzehnte“. Entacher zeichne sich aus durch seine „Führungsqualität insbesondere dann, wenn es darum geht, in schwierigen Situationen die Übersicht zu behalten und Verantwortung zu übernehmen“. Der General sei „jemand, der mit Leib und Seele dem Soldatentum verbunden ist“, betonte Pröll, der sich bei Entacher auch für seine „persönliche Haltung“ bedankte.

Der Landeshauptmann erinnerte auch an die Hochwasserkatastrophen der Jahre 1997 und 2002. Entacher habe in diesen Situationen „Flagge gezeigt“ und das österreichische Bundesheer sei „den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern zur Seite gestanden“.

„Wir sind stolz darauf, dass du über Jahrzehnte gezeigt hast, welchen Wert das österreichische Bundesheer hat“, so der Landeshauptmann weiters. Entacher sei „ein Vorbild“ und ein „wichtiges Signal dafür, dass es sich lohnt, für seine Überzeugung einzutreten“.

In seinen Dankesworten freute sich General Entacher darüber, „dass Haltung anerkannt wird“. Er sei als Soldat „dem Land und den Leuten zutiefst verpflichtet“, betonte er.

Edmund Entacher ist Chef des Generalstabes und damit ranghöchster Offizier des österreichischen Bundesheeres. In Niederösterreich war er u. a. Leiter des Institutes für Offiziersausbildung an der Theresianischen Militärakademie sowie Kommandant der 3. Panzergrenadierbrigade in Mautern an der Donau.